



ZdK

Zentralkomitee  
der deutschen Katholiken

**DATA**  
**freshup**  
Ihre DatenschutzPlaner

# DATENSCHUTZINFORMATION FÜR BEWERBERINNEN UND BEWERBER

Information zum Datenschutz über unsere Verarbeitung von Bewerberdaten nach §§ 15, 16 und 23 des Gesetz zum kirchlichen Datenschutz (KDG)

Liebe Bewerberin, lieber Bewerber,  
gemäß den Vorgaben der §§ 15, 16 und 23 des Gesetz zum kirchlichen Datenschutz (KDG) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen datenschutzrechtlichen Rechte. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Bewerbung auf ein oder die Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Informationen zur Kenntnis.

## 1. VERANTWORTLICHE STELLE IM SINNE DES DATENSCHUTZRECHTS

**Zentralkomitee der deutschen Katholiken e. V.**  
**Hochkreuzallee 246, 53175 Bonn**  
**karriere@zdk.de | Tel.: 0228/38 297-28 | [www.zdk.de](http://www.zdk.de)**

## 2. KONTAKTDATEN UNSERER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

**DataFreshup GmbH**  
**Julia Mayerhöfer**  
**dsb.zdk@datafreshup.de | Tel.: 02159 9259 101 | [www.datafreshup.de](http://www.datafreshup.de)**

## 3. QUELLEN DER DATEN

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die von Ihnen zum Zwecke der Bewerbung auf ein oder Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses bereitgestellt wurden. Diese werden uns in der Regel mit dem Stichwort: „Stellenausschreibung Stellenbezeichnung“ elektronisch per E-Mail unter [karriere@zdk.de](mailto:karriere@zdk.de) zugesandt oder gehen VERTRAULICH! per Post z.H. Frau Lisa-Marie Singer ein. Die Übermittlung der Daten per Mail ist ein zeitgemäßes, kostengünstiges und eine leicht zu verwaltende Bewerbungsmethode. Die Einsendung auf dem postalischen Weg ist ein ebenso probates Mittel. Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet grundsätzlich (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

## 4. ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER VERARBEITUNG

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen des Gesetz zum kirchlichen Datenschutz und den anderen datenschutzrechtlich relevanten Rechtsgrundlagen, soweit diese für die Bewerbung auf ein oder die Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind. Rechtsgrundlage ist dabei § 53 KDG sowie ggf. § 6 Abs. 1 lit. c) KDG zur Anbahnung oder Durchführung von Vertragsverhältnissen.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, sofern dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Beschäftigungsverhältnis gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei § 6 Abs. 1 lit. g) KDG. Das berechtigte Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht im Rahmen rechtlicher Verfahren. Erteilen Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach § 6 Abs. 1 lit. b) KDG gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden (s. Ziffer 9 dieser Datenschutzinformation)



ZdK

Zentralkomitee  
der deutschen Katholiken

**DATA**  
**freshup**  
Ihre DatenschutzPlaner

Die von Ihnen bereits im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens und Anstellungsverfahrens bereitgestellten personenbezogenen Daten dürfen wir gemäß § 53 KDG für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, soweit dies für die Bewerbung auf ein oder die Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist.

## **5. KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN**

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit Ihrem Beschäftigungsverhältnis stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. weitere Daten sein, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung übermitteln. Zur Erfüllung von vertraglichen sowie buchhalterischen und steuerlichen Pflichten (Bankverbindung, Krankenversicherung, Sozialversicherung, Steuerdaten etc.) kann es bei positiver Bewerbungsentscheidung erforderlich werden, weitere Daten zu erheben. In diesem Fall werden Sie über die Datenschutzinformationen für Beschäftigte weiter informiert.

## **6. EMPFÄNGER DER DATEN**

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Vereins ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zu Zwecken der Bewerbung auf ein oder Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen (z. B. Geschäftsführung, zuständige Abteilungs-/Referatsleitung).

Im Rahmen der Besetzung der Stelle des ZdK-Generalsekretärs/Generalsekretärin wird das ehrenamtliche Präsidium unter der Leitung des Präsidenten/der Präsidentin des ZdK gem. § 6 Abs. 1 lit. d KDG (hier: § 8 Abs. 3 lit. e Statut des ZdK) in die Bewerbungsentscheidung miteinbezogen. Ihre personenbezogenen Daten können in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach § 29 KDG verarbeitet werden. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen des KDG erfolgt. Die Kategorien von Empfängern können in diesem Fall Internetdienstleister wie auch Anbieter von Bewerbungsmanagementsoftware, Mitarbeiter-/Kundenmanagementsystemen und -software sein. Eine genaue Aufschlüsselung der Auftragsverarbeiter, sowie der Unterauftragsverhältnisse kann bei der Datenschutzbeauftragten erfragt werden.

Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass E-Mails die an die E-Mail-Adresse [karriere@zdk.de](mailto:karriere@zdk.de) gesendet werden automatisiert in die Software unseres Auftragsverarbeiters Personio GmbH (Auftragsverarbeitungsvertrag nach § 29 KDG abgeschlossen) integriert werden, die wir im Rahmen unseres Bewerbungsmanagements nutzen. Sollten Sie uns eine Bewerbung per Post zusenden wird diese digitalisiert und ebenso wie eine Bewerbung per E-Mail über die Bewerbungsmanagement-Software der Personio GmbH bearbeitet.

Eine weitere Übermittlung der Daten an Dritte ist im Rahmen der Bewerbung auf ein oder Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses nicht vorgesehen. Sollte dies dennoch notwendig sein, geschieht dies nur im Rahmen, der unter Ziffer 4 dieses Datenschutzinformationsblatts dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen und soweit dies zulässig ist.

## **7. ÜBERMITTLUNG IN EIN DRITTLAND**

Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

## **8. DAUER DER DATENSPEICHERUNG**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Bewerbung auf ein oder Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses ergebenden Rechte und Pflichten erforderlich ist. Die Bewerbungsunterlagen sowie die Dokumentationen eines Bewerbungsverfahrens werden min.



ZdK

Zentralkomitee  
der deutschen Katholiken

**DATA**  
**freshup**  
Ihre DatenschutzPlaner

2 maximal 6 Monate (§ 61b Abs. 1 ArbGG i.V.m. § 15 AGG) aufbewahrt. Gemäß § 6 Abs. 1 lit. g KDG liegt unsererseits ein berechtigtes Interesse an der Aufbewahrung der Unterlagen vor um uns gegen Ansprüche die aus dem Allgemeinen Gleichstellungsgesetz (AGG) resultieren, zu schützen. Im Anschluss an diese 2 Monate werden die originalen Unterlagen sowie sämtliche Kopien vollständig – egal ob schriftlich oder digital vorliegend – gelöscht bzw. vernichtet.

Sie haben die Möglichkeit im Falle einer Ablehnung für zukünftige Stellenangebote berücksichtigt zu werden. Dies setzt eine Aufnahme Ihrer Adress- und Kontaktdaten, sowie der ursprünglichen Bewerbung in unseren ZdK-Karrierepool voraus. Sollten Sie an der Aufnahme in unserem ZdK-Karrierepool Interesse haben, bitten wir Sie uns dies mitzuteilen und die daraufhin übersendete Einwilligungserklärung zur Aufnahme in den ZdK-Karrierepool auszufüllen. Ihre Daten werden dann gem. § 6 Abs. 1 lit. b KDG auf Grundlage einer Einwilligung verarbeitet und für 3 Jahre im ZdK-Karrierepool gespeichert. Im Anschluss an diese 3 Jahre werden die originalen Unterlagen sowie sämtliche Kopien vollständig – egal ob schriftlich oder digital vorliegend – gelöscht bzw. vernichtet.

## **9. IHRE RECHTE**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach § 17 KDG, das Recht auf Berichtigung nach § 18 KDG, das Recht auf Löschung nach § 19 KDG, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDG, das Recht auf Mitteilung nach § 21 KDG sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Diözesandatenschutzbeauftragte der nordrhein-westfälischen (Erz-) Diözesen im Katholisches Datenschutzzentrum – Körperschaft des öffentlichen Rechts, Steffen Pau, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund) nach § 48 KDG, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Verantwortlicher verstößt gegen §§ 6, 7 KDG). Bevor Sie diesen Schritt tätigen würden wir Sie bitten zunächst Kontakt mit uns (sh. Ziffer 1 dieser Datenschutzzinformationen) oder unserer Datenschutzbeauftragten (sh. Ziffer 2 dieser Datenschutzzinformationen) aufzunehmen. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach § 8 KDG berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem, Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen (sh. Ziffer 8 dieser Datenschutzzinformationen).

### **WIDERSPRUCHSRECHT:**

**Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach § 6 Absatz 1 lit. g) oder f) KDG insbesondere zur Wahrung berechtigter, kirchlicher oder öffentlicher Interessen, haben Sie gemäß § 23 KDG das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen.**

**Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder der Ausübung oder Verteidigung von Rechten.**

Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie uns gerne kontaktieren.



ZdK

Zentralkomitee  
der deutschen Katholiken

**DATA**  
**freshup**  
Ihre DatenSchutzPlaner

## **10. ERFORDERLICHKEIT DER BEREITSTELLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN**

Die Bereitstellung personenbezogener Daten im Rahmen der Bewerbung auf ein oder Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie sind somit nicht verpflichtet, Angaben zu Ihren personenbezogenen Daten zu machen. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese für die Bearbeitung und Weiterverarbeitung erforderlich sind. Soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten im Zuge Ihrer Bewerbung auf ein oder der Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses bereitstellen, können wir kein wirksames Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen schließen. Wir empfehlen, nur solche personenbezogenen Daten anzugeben, die für die Bewerbung auf ein oder Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

## **11. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG**

Im Rahmen der Maßnahme findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Paragraph 24 insbesondere Absatz 1 und 4 KDG statt. Sollten wir dies in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren.